

<b>Protokoll:</b>	<b>Ausschuss für Umwelt und Technik des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart</b>	<b>Niederschrift Nr.</b>	475
		<b>TOP:</b>	14
<b>Verhandlung</b>		<b>Drucksache:</b>	
		<b>GZ:</b>	
<b>Sitzungstermin:</b>	10.10.2017		
<b>Sitzungsart:</b>	öffentlich		
<b>Vorsitz:</b>	BM Dr. Schairer		
<b>Berichterstattung:</b>	-		
<b>Protokollführung:</b>	Frau Faßnacht / fr		
<b>Betreff:</b>	<b>Bericht zur Lage des Taxigewerbes mit Erläuterungen zu aktuellen Handlungsfeldern</b> <b>- mündlicher Bericht -</b> <b>- Zurückstellung -</b>		

Der Vorsitzende schlägt aufgrund der fortgeschrittenen Sitzungszeit und angesichts einer Vielzahl dringend noch zu behandelnder Tagesordnungspunkte vor, den Bericht zur Lage des Taxigewerbes mit Erläuterungen zu aktuellen Handlungsfeldern zurückzustellen, um dafür und für die anschließende Diskussion ausreichend Zeit zu haben. Dem schließt sich BM Pätzold ausdrücklich an.

StR Peterhoff (90/GRÜNE) erinnert, dass neben dem Antrag der FDP auch seine Fraktion einen Antrag zu diesem Thema gestellt habe. Er bittet darum, diesen ebenfalls mit aufzurufen. Dies sagt BM Dr. Schairer zu. Die Fachverwaltung hatte beabsichtigt, diesen Antrag schriftlich zu beantworten.

StR Hill (CDU) fände es sinnvoll, Tagesordnungspunkte wie diesen im UA Mobilität zu beraten. Gegebenenfalls könnte man das Thema noch danach im UTA aufrufen. StR Conz (FDP) ist mit einer Verschiebung um eine Woche einverstanden. Er spricht sich gegen die Verweisung in den UA Mobilität aus, weil die FDP dort nicht vertreten ist.

BM Dr. Schairer hält abschließend das Einverständnis des Ausschusses fest, den Tagesordnungspunkt auf eine der nächsten UTA-Sitzungen zurückzustellen.

Zur Beurkundung

Faßnacht / fr

## Verteiler:

- I. Referat SOS  
zur Weiterbehandlung  
Amt für öffentliche Ordnung  
wg. UTA
  
- II. nachrichtlich an:
  1. Herrn Oberbürgermeister
  2. Rechnungsprüfungsamt
  3. Stadtkämmerei (2)
  4. L/OB-K
  5. Hauptaktei
  
- III.
  1. CDU-Fraktion
  2. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
  3. SPD-Fraktion
  4. Fraktionsgemeinschaft SÖS-LINKE-PluS (2)
  5. Fraktion Freie Wähler
  6. AfD-Fraktion
  7. Gruppierung FDP
  8. Die STAdTISTEN